



Geschäftsstelle Energie
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 50
bauamt@pfaeffikon.ch
www.pfaeffikon.ch

7. November 2022

Informationen zum Stand Umsetzung Energieplan 2018

Der Energieplan der Gemeinde Pfäffikon wurde an der Gemeindeversammlung vom 24. September 2018 genehmigt. In diesem Plan sind die Ziele der Energiestrategie sowie die Messgrößen zur Kontrolle der Zielerreichung definiert. Zur Umsetzung und Überprüfung der Massnahmen hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 18. Dezember 2018 den Steuerungsausschuss Energie beauftragt.

Die Geschäftsstelle Energie hat mit Unterstützung des Bauamts, den Liegenschaften und der Gemeindewerke das Cockpit per 30. Juni 2022 aktualisiert und dem Gemeinderat unterbreitet.

Ergebnisse aus dem Cockpit

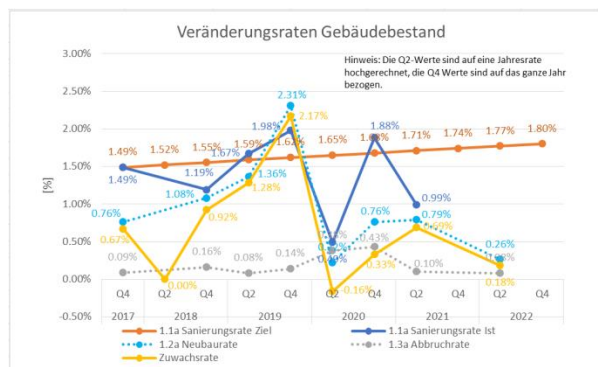
Die Energiekommission hat für das 1. Halbjahr 2022 folgende Berichterstattung, basierend auf den Vorgaben des Energieplans, erarbeitet und kommentiert:

Gebäudesanierung (halbjährlich)

Die Daten stammen aus dem Eidg. Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) und basieren auf Annahmen, die mit einer Mischrechnung ermittelt werden – reine Statistik.

Gegenüber 6 Neubauten standen im ersten Halbjahr 2022 10 Abbrüche gegenüber. Die Neubau- wie auch die Abbruchrate sanken damit gegenüber der letzten Auswertung und bilden momentan eine Zuwachsrate von knapp 0.7% ab. Durch Umstellungen des GWR-Datenexports kann die Sanierungsrate leider nicht mehr ausgewertet werden.

Ziel ist, die Werte im nächsten Cockpit auszuweisen.

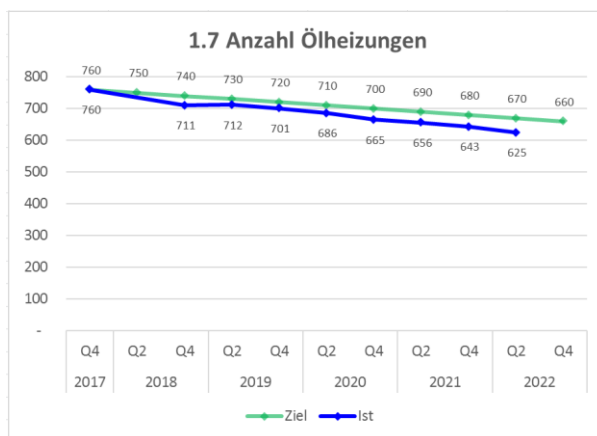


- 1.7 Anzahl Ölheizungen (halbjährlich)

Die Zahlenwerte werden jeweils halbjährlich bei unseren Kaminfeger angefragt. Sie sind nachvollziehbar und aussagekräftig.

Die Entwicklung zeigt weiterhin einen konstanten Rückgang an Ölheizungen, was sehr erfreulich ist.

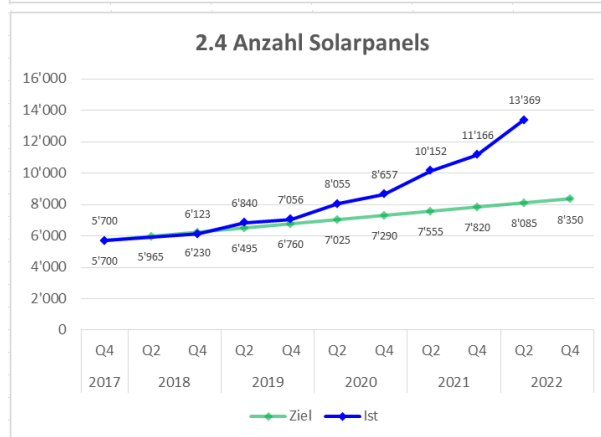
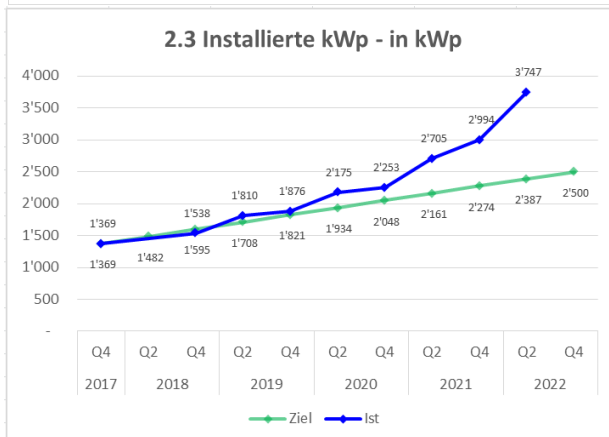
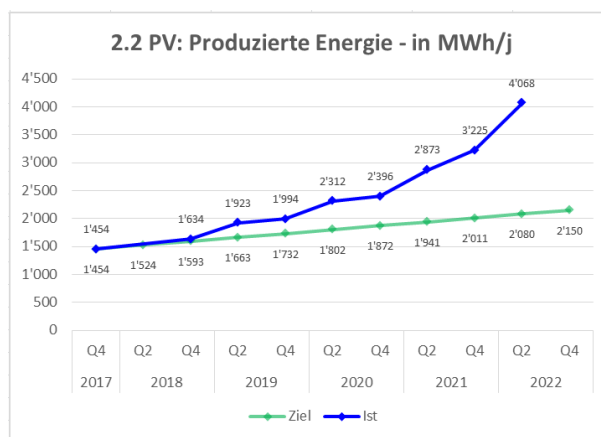
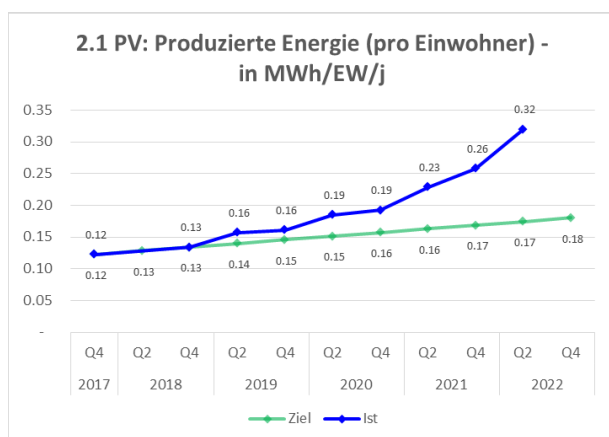
Die Zielwerte des Energieplans 2018 sind erreicht.



Auf Grund der momentanen politischen Situation sowie dem ab 1. September 2022 in Kraft getretene kantonale Klimagesetz wird ein weiterer starker Rückgang an Ölheizungen prognostiziert.

Photovoltaik (halbjährlich)

Die Daten werden jeweils halbjährlich bei unseren Gemeindewerken bezogen. Sie sind nachvollziehbar und haben Aussagekraft in energetischer Hinsicht. Die Entwicklung zeigt weiterhin einen erfreulichen Verlauf und liegt weit über den prognostizierten Erwartungen. Der zusätzliche starke Anstieg gegenüber dem letzten Halbjahr, ist sicherlich auch auf die momentane politische Situation zurückzuführen.



Insgesamt zeigen die Auswertungen einen positiven Kursverlauf auf und wir sind auf einem guten Weg, die Zielvorgaben der kurzfristigen Massnahmen des Energieplanes 2018 zu erreichen.

Ausblick

Der Prozess zum Erneuern des bestehenden Energieplans konnte erfolgreich gestartet werden. In mehreren Workshops wurde das Leitbild sowie mögliche Massnahmen umfänglich in der Energiekommission erarbeitet und diskutiert. Aufgrund der momentanen Entwicklungen (Ausland,

Gasversorgung, Strompreise, Erneuerung kantonaler Energieplan etc.) stehen grundlegenden Veränderungen bevor. Diese beanspruchen mehr Zeit.

Der bereits vorangekündigte Informationsanlass zum Thema „Erneuerung Energieplan“ am 25. August 2022 musste vorerst verschoben werden. Sobald der Prozess weiter vorangeschritten ist, wird der Gemeinderat und die Öffentlichkeit zu gegebenem Zeitpunkt informiert.

Ziel ist es, den Energieplan und das -leitbild 2022+ dem Gemeindevorstand zur Genehmigung zu unterbreiten und an der Gemeindeversammlung vom 27. März 2023 zu verabschieden.

Gerne stehen wir Ihnen über unsere Homepage, wie auch persönlich für weitere Informationen und Auskünfte zur Verfügung.

Energiekommission, Hanna Baum (Geschäftsstelle Energie)